

FDP im Rat der Stadt Bielefeld • Altes Rathaus  
Niederwall 25 • 33602 Bielefeld

Vorsitz des Rates der Stadt Bielefeld

Herr Oberbürgermeister Clausen

Bielefeld, den 06.09.2023

### **HSK abwenden - Gewerbeflächen jetzt!**

Antrag der FDP-Fraktion zur Sitzung des Rates der Stadt Bielefeld am 14.09.2023

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Clausen,

zur Sitzung des Rates am 14.09.2023 stellen wir folgenden Antrag.

Der Rat der Stadt Bielefeld beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, innerhalb der nächsten sechs Monate auf Grundlage des Regionalplanentwurfs 10 Hektar geeignete Flächen für die Ausweisung als Gewerbegebiet zu identifizieren und Gespräche mit den Eigentümerinnen und Eigentümern dieser Flächen aufzunehmen.
2. Der Preisfindungsmechanismus der Baulandstrategie wird für diese Flächen einmalig ausgesetzt, um die Verkaufsbereitschaft zu erhöhen.
3. Die Verwaltung wird gebeten, die notwendigen rechtlichen und planerischen Maßnahmen zum Erwerb und zur Erschließung dieser Flächen mit höchster Priorität einzuleiten und durchzuführen.

Begründung:

Aufgrund des Antrags der FDP-Fraktion an den Rat der Stadt Bielefeld vom 11.05.2023 (Drucksache 6088/2020-2025) ist derzeit die Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Festlegung von Zielen der Gewerbeflächenentwicklung in Planung. Jedoch hat die von der Stadt Bielefeld durchgeführte Gewerbeflächenbedarfsprognose bereits einen jährlichen Bedarf von 10 ha neue Gewerbefläche ermittelt. Diesem Bedarf ist in den letzten Jahren nicht nachgekommen worden. Erfolgreiche Gewerbeansiedlungen bzw. Erweiterungen bestehender Unternehmen verbreitern die Gewerbe- und Einkommenssteuerbasis, sorgen durch Beschäftigungseffekte für geringere Sozialkosten und sind damit ein Schlüssel zur Verbesserung der Haushaltslage. Eine solche Verbesserung hat durch die dramatische Entwicklung der finanziellen

Rahmenbedingungen für die Stadt Bielefeld eine besondere Dringlichkeit erhalten. Das Vorziehen einer Flächenentwicklung im Umfang eines jährlichen Bedarfs an Gewerbegebieten dürfte dem Willen der sich in Vorbereitung befindlichen Arbeitsgruppe zur Gewerbeflächenstrategie nicht widersprechen und sollte daher zur Erreichung erster Beschäftigungs- und Haushaltseffekte so schnell wie möglich angegangen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Jasmin Wahl-Schwentker  
Fraktionsvorsitzende